

6150 REACH für nachgeschaltete Anwender in der Automobilindustrie

Lernziel

Die TeilnehmerInnen kennen die Hintergründe und Zielsetzung der REACH-Verordnung und erfahren, welche Betriebsbereiche betroffen sind. Sie wissen, wann eine Anwendungsbeschränkung und Zulassungspflicht für Stoffe gilt. Die TeilnehmerInnen kennen die Informationspflichten gegenüber ihren Kunden und Lieferanten. Sie wissen, welche Handlungsmöglichkeiten sie haben, wenn sie keine Informationen von ihren Lieferanten erhalten und wie sie das Thema REACH in die betriebliche Praxis einspielen, um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen. Zudem wissen die TeilnehmerInnen, welche Änderungen sich durch den Brexit ergeben haben.

Inhalt

- ☐ Grundlagen
 - Hintergrund und rechtliche Grundlagen zu REACH
 - Stoffe, Gemische und Erzeugnisse
 - Hersteller, Importeure, Distributoren und nachgeschaltete Anwender
- ☐ Der REACH-Prozess
 - Registrierung
 - Evaluierung / Bewertung
 - Autorisierung / Zulassung
 - Beschränkung
- ☐ SCIP-Datenbank
 - Ziele
 - Gesetzliche Regelung
 - Wer ist zur Meldung verpflichtet?
 - Wichtige Informationen
 - SCIP-Datenbank versus REACH/Artikel 33
- ☐ Berichtspflichten
 - Berichtspflichten allgemein
 - Kunde / Konsument
 - Berichtspflichten für Erzeugnisse
 - Definition Erzeugnis nach REACH
 - Kunde / Konsument
- ☐ Umsetzung im Betrieb
 - Betroffene Betriebsbereiche
 - Allgemeine Hinweise zur Umsetzung
 - Nutzung des IMDS für Informationen gemäß REACH
 - IMDS-Materialdatenblatt als Informationsgrundlage der stofflichen Zusammensetzung
 - REACH-Ansprechpartner im IMDS festlegen
 - SVHC im IMDS
 - Prüfung eigener und eingehender MDB auf SVHC
 - Fallbeispiele / Übungen
 - Leitlinien der Automobilindustrie zu REACH
 - Diskussion
- ☐ BREXIT und UK-REACH
 - Was hat sich geändert?
 - Was müssen EU-Firmen tun?
 - UK-REACH für GB-Firmen
 - UK-REACH Übergangsfristen
- ☐ Hinweise zu Informationsquellen

Unterrichtsmethode

Vortrag mit Diskussion und praktischen Übungen

Teilnehmerkreis

REACH-Beauftragte und REACH-AnsprechpartnerInnen

Voraussetzungen

Grundlegende Werkstoffkenntnisse

Dauer

360 Minuten = 6 Stunden (plus Pausen)

Max. Teilnehmer-Zahl: 14

Zertifikat

Als TeilnehmerIn an unseren Trainings erhalten Sie ein persönliches Zertifikat, mit dem Sie Ihre REACH-Qualifizierung nachweisen können.

Unterlagen

Sie erhalten ein persönliches Exemplar der unterrichtsbegleitenden Präsentation.

Öffentliche Schulung

Aktuelle Preise und Termine finden Sie auf unserer Internetseite www.imds-professional.com

Exklusive Schulung

Dieses Seminar können Sie auch exklusiv buchen, wir berechnen dann ein Tageshonorar.

Ihr Vorteil: Sie bestimmen Ort, Termin und Anzahl der Teilnehmer. Auf Wunsch übernehmen wir die gesamte Organisation.

Bitte fordern Sie Ihr persönliches Angebot an:

Tel +49 6083 91 300

info@imds-professional.com